

511373-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Medizinische Hilfsmittel – Beschaffung von Reha-Hilfsmitteln und Medizintechnik-Hilfsmitteln einschließlich Poolverwaltung

OJ S 140/2026 23/07/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Postbeamtenkrankenkasse

E-Mail: einkauf@pbeakk.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von Reha-Hilfsmitteln und Medizintechnik-Hilfsmitteln einschließlich Poolverwaltung

Beschreibung: Die Postbeamtenkrankenkasse beabsichtigt, befristete Rahmenverträge für den Zeitraum vom 06.12.2026 bis 05.12.2028 (mit einseitiger zweimaliger

Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate) in vier Losen zu vergeben. Gegenstand der Verträge ist zum einen die Versorgung der Mitglieder und mitversicherten Angehörigen der PBeaKK mit Hilfsmitteln, zum anderen die Übernahme und Verwaltung bestehender Hilfsmittelpools, wobei der Wiedereinsatz von im Pool vorhandenen Hilfsmitteln Vorrang vor der Versorgung mit neuen Hilfsmitteln hat.

Kennung des Verfahrens: c074f9fc-9d1e-4f78-8eb3-05b3aef4d584

Interne Kennung: U2-04/04/2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33196000 Medizinische Hilfsmittel

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: deutschlandweit

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YDWM39M#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Versorgung der Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse im Bereich der Krankenversicherung mit Hilfsmitteln aus dem Bereich der Rehabilitationstechnik; hiervon ausgenommen sind die in Los 3 und Los 4 erfassten Hilfsmittel

Beschreibung: Gegenstand der Verträge ist zum einen die Versorgung der Mitglieder und mitversicherten Angehörigen der PBeaKK mit Hilfsmitteln, zum anderen die Übernahme und Verwaltung bestehender Hilfsmittelpools, wobei der Wiedereinsatz von im Pool vorhandenen Hilfsmitteln Vorrang vor der Versorgung mit neuen Hilfsmitteln hat. LOS 1 umfasst die Versorgung der Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse im Bereich der Krankenversicherung mit Hilfsmitteln aus dem Bereich der Rehabilitationstechnik; hiervon ausgenommen sind die in Los 3 und Los 4 erfassten Hilfsmittel. Siehe Rahmenvereinbarung, Anhang 7- Los 1 der Vergabeunterlagen. Zu den Pflichten des Auftragnehmers zählt die Übernahme der bestehenden Hilfsmittelpools. Der Bestand des Hilfsmittelpools des Loses 1 (Stichtag 02.02.2026) ergibt sich aus Anhang 15 der Vergabeunterlagen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, binnen 10 Arbeitstagen ab Vertragsbeginn den aktuellen Poolbestand in eigene Lager zu überführen. Zu Vertragsbeginn wird die PBeaKK dem Auftragnehmer nochmals eine aktuelle Bestandsliste übergeben, die dann für die Übernahme der Lager maßgeblich ist. Zu den Pflichten des Auftragnehmers zählt auch die Übernahme der Betreiberpflichten im Sinne des § 3 Medizinprodukte-Betreiberverordnung für die Medizinprodukte (Hilfsmittel), die der Auftragnehmer auf Grundlage von § 2 Absatz 1 des Vertrags bereitgestellt hat (vgl. § 2a des Vertrags) - Rahmenvereinbarung s. Anhang 7 - Los1 der Vergabeunterlagen. Die versicherten Personen der PBeaKK sind rechtlich nicht verpflichtet, Hilfsmittel über die PBeaKK zu beziehen. Sie haben vielmehr ein Wahlrecht, wo sie die ihnen verordneten Hilfsmittel beschaffen. Die PBeaKK kann dem Auftragnehmer daher keine Abnahmemengen garantieren. Die PBeaKK weist ihre Versicherten allerdings im Zusammenhang mit der Genehmigung des Hilfsmittels und in ihrem Kundenmagazin auf die Möglichkeit der Versorgung aus dem Hilfsmittelpool bzw. über den Partner der Rahmenvereinbarung hin. Sofern ihre Versicherten diese Form der Hilfsmittelversorgung wünschen, wird die PBeaKK entsprechende Aufträge der Versicherten an den Auftragnehmer vermitteln. Eine Übersicht über die Gesamtmenge der in den Jahren 2023, 2024 und 2025 an Versicherte der PBeaKK abgegebenen Hilfsmittel und deren räumliche Verteilung ergibt sich aus Anhang 16 und 17 bzw. 18 der Vergabeunterlagen, jeweils getrennt nach Losen. Anhang 1 und Anhang 2 der Vergabeunterlagen sowie Anhang 2a der Vergabeunterlagen, jeweils getrennt nach Losen enthält geschätzte Versorgungsmengen / Jahr basierend auf den Erfahrungswerten der Abgabemengen in den Jahren 2023, 2024 und 2025. Diese Angaben sollen als Kalkulationsgrundlage dienen; eine entsprechende Abnahmeverpflichtung der PBeaKK ergibt sich daraus nicht.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33196000 Medizinische Hilfsmittel
Zusätzliche Einstufung (cpv): 33196100 Hilfsmittel für ältere Leute, 33196200 Hilfsmittel für Behinderte, 33193120 Rollstühle

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: deutschlandweit

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 05/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die PBeaKK ist berechtigt, durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer den Rahmenvertrag bis zu zwei Mal um jeweils 12 Monate zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Versorgung mit Hilfsmitteln der Rehabilitationstechnik) in den letzten drei Geschäftsjahren. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Medizinprodukteberater/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2

Medizinprodukteberater/-innen (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.).

Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 1 Ziff. 1 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Orthopädietechniker/-innen bzw. Orthopädietechnik-Mechaniker/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 Orthopädietechniker/-innen

bzw. Orthopädietechnik-Mechaniker/-innen (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 1 Ziff. 2 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten examinierten Pflegefachfrauen oder Pflegefachmänner, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 examinierte Pflegefachfrauen oder Pflegefachmänner (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 1 Ziff. 3 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Fahrer/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 1 Ziff. 4 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Allgemeine (Firmen-)Darstellung. Formlose Eigenerklärung liegt vor.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis darüber, dass die Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem sie ansässig sind, eingetragen sind. Nachweis darf zum Zeitpunkt "Ende der Angebotsfrist" nicht älter als 6 Monate sein. Kopie (Nachweis darf zum Ende der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein) oder Eigenerklärung (Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 4; im Falle eines Unterauftrags /Eignungsleihe zusätzlich formlose Eigenerklärung des Unterauftragnehmers/Dritten) liegt vor.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für die Ausführung des Auftrags ein Onlineportal zur Abbildung der Lagerhaltung / des Hilfsmittelpools (Bestand sowie Bestandsveränderungen) mit Online-Zugriffsmöglichkeiten für bis zu 100 Nutzer bzw. Nutzerinnen der PBeaKK inkl. Beschreibung bzw. Vorlage eines Handbuchs vorhanden ist. Zugriffsmöglichkeiten für bis zu 100 Nutzer/Nutzerinnen der PBeaKK; Vorbereitete Bestätigung - siehe Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 5 der Vergabeunterlagen - und Beschreibung bzw. Handbuch zum Online-Portal liegen vor.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Ausstattung des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags, insbesondere 1) Darstellung des Fuhrparks (Art der Fahrzeuge und Stückzahl) 2) Angaben zu Fax- und Telefonanschlüssen insgesamt (gemeinsamer Telefon- und Faxanschluss ist als ein Anschluss anzugeben). Vollständige Eigenerklärung liegt vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzliste über in den letzten 3 Jahren erbrachte Dienstleistungen (Verwaltung von Hilfsmittelpools für Krankenkassen sowie über die bundesweite Hilfsmittellieferung für Krankenkassen) mit Benennung von Ansprechpartnern und Telefonnummern der Ansprechpartner, der jährlichen Hilfsmittelauslieferungen (getrennt nach Hilfsmittelpool und Neulieferungen) und der Angabe in welchem Zeitraum bundesweite Hilfsmittellieferungen durchgeführt wurden. Obligatorisch muss mindestens vorliegen: - mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren für Poolverwaltung i. V. m. Wiedereinsatz und - mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren für bundesweite Neuversorgung jeweils in einem Umfang, der mit dem hier ausgeschriebenen vergleichbar ist. Zum Nachweis ist ausschließlich Anhang 9C der Vergabeunterlagen "Referenzblatt" zu verwenden. Dieses muss enthalten: - Art der ausgeführten Vergleichsverträge - Zeitpunkt der Vertragserfüllung - Auftragsvolumen in EUR - Auftraggeber (Name und Anschrift) - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Angabe der Kommunikationsangaben (Telefon etc.)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen je Schadensereignis: - bei Personen- und Sachschäden, pauschal 1.500.000,-- EUR, - bei Vermögensschäden 500.000,-- EUR. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss jeweils mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die Versicherung ist während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses muss der Versicherungsschutz bestehen. Vorbereitete Bestätigung - siehe Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 6 der Vergabeunterlagen - liegt vor.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtangebotspreis brutto

Beschreibung: Gesamtangebotspreis brutto

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität / Leistung

Beschreibung: Qualität / Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die in der Nachweisliste Anhang 21 der Vergabeunterlagen (getrennt nach Losen) geforderten Erklärungen bzw. Nachweise sind innerhalb der Angebotsfrist abzugeben. Jede(r) geforderte, aber nicht oder nicht fristgerecht erbrachte(r) Erklärung oder Nachweis kann zum Ausschluss des Angebots führen. Es wird auf § 56 Abs. 2 und 3 VgV verwiesen. Ob die Auftraggeberin von der Möglichkeit zur Nachforderung nach § 56 Abs. 2 und 3 VgV Gebrauch machen wird, wird nach Ablauf der Angebotsfrist entschieden werden. Ein Anspruch auf Einräumung einer Nachreichungsmöglichkeit besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaften muss im Auftragsfall eine Rechtsform annehmen, bei der eine gesamtschuldnerische Haftung der einzelnen Bietergemeinschaftsmitglieder für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten besteht.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Postbeamtenkrankenkasse

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Postbeamtenkrankenkasse

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Versorgung der Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse im Bereich der privaten Pflegepflichtversicherung mit Pflegehilfsmitteln; hiervon ausgenommen sind die in Los 3 und Los 4 erfassten Hilfsmittel

Beschreibung: Gegenstand der Verträge ist zum einen die Versorgung der Mitglieder und mitversicherten Angehörigen der PBeaKK mit Hilfsmitteln, zum anderen die Übernahme und Verwaltung bestehender Hilfsmittelpools, wobei der Wiedereinsatz von im Pool vorhandenen Hilfsmitteln Vorrang vor der Versorgung mit neuen Hilfsmitteln hat. LOS 2 umfasst die Versorgung der Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse im Bereich der privaten Pflegepflichtversicherung mit Pflegehilfsmitteln; hiervon ausgenommen sind die in Los 3 und Los 4 erfassten Hilfsmittel. Siehe Rahmenvereinbarung, Anhang 7 - Los 2 der Vergabeunterlagen. Zu den Pflichten des Auftragnehmers zählt die Übernahme der bestehenden Hilfsmittelpools. Der Bestand des Hilfsmittelpools des Loses 2 (Stichtag: 24.02.2026) ergibt sich aus Anhang 15 der Vergabeunterlagen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, binnen 10 Arbeitstagen ab Vertragsbeginn den aktuellen Poolbestand in eigene Lager zu überführen. Zu Vertragsbeginn wird die PBeaKK dem Auftragnehmer nochmals eine aktuelle Bestandsliste übergeben, die dann für die Übernahme der Lager maßgeblich ist. Zu den Pflichten des Auftragnehmers zählt auch die Übernahme der Betreiberpflichten im Sinne des § 3 Medizinprodukte-Betreiberverordnung für die Medizinprodukte (Hilfsmittel), die der Auftragnehmer auf Grundlage von § 2 Absatz 1 des Vertrags bereitgestellt hat (vgl. § 2a des Vertrags) - s. Rahmenvereinbarung Anhang 7 - Los 2 der Vergabeunterlagen. Die versicherten Personen der PBeaKK sind rechtlich nicht verpflichtet, Hilfsmittel über die PBeaKK zu beziehen. Sie haben vielmehr ein Wahlrecht, wo sie die ihnen verordneten Hilfsmittel beschaffen. Die PBeaKK kann dem Auftragnehmer daher keine Abnahmemengen garantieren. Die PBeaKK weist ihre Versicherten allerdings im Zusammenhang mit der Genehmigung des Hilfsmittels und in ihrem Kundenmagazin auf die Möglichkeit der Versorgung aus dem Hilfsmittelpool bzw. über den Partner der Rahmenvereinbarung hin. Sofern ihre Versicherten diese Form der Hilfsmittelversorgung wünschen, wird die PBeaKK entsprechende Aufträge der Versicherten an den Auftragnehmer vermitteln. Eine Übersicht über die Gesamtmenge der in den Jahren 2023, 2024 und 2025 an Versicherte der PBeaKK abgegebenen Hilfsmittel und deren räumliche Verteilung ergibt sich aus Anhang 16 und 17 bzw. 18 der Vergabeunterlagen, jeweils getrennt nach Losen. Anhang 1 und Anhang 2 der Vergabeunterlagen sowie Anhang 2a der Vergabeunterlagen, jeweils getrennt nach Losen enthält geschätzte Versorgungsmengen / Jahr basierend auf den Erfahrungswerten der Abgabemengen in den Jahren 2023, 2024 und 2025. Diese Angaben sollen als Kalkulationsgrundlage dienen; eine entsprechende Abnahmeverpflichtung der PBeaKK ergibt sich daraus nicht.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33196000 Medizinische Hilfsmittel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33196100 Hilfsmittel für ältere Leute, 33196200 Hilfsmittel für Behinderte, 33193120 Rollstühle

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: deutschlandweit

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 05/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die PBeaKK ist berechtigt, durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer den Rahmenvertrag bis zu zwei Mal um jeweils 12 Monate zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Versorgung mit Hilfsmitteln der Rehabilitationstechnik) in den letzten drei Geschäftsjahren. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Medizinprodukteberater/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 Medizinprodukteberater/-innen (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 2 Ziff. 1 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Orthopädietechniker/-innen bzw. Orthopädietechnik-Mechaniker/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 Orthopädietechniker/-innen bzw. Orthopädietechnik-Mechaniker/-innen (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 2 Ziff. 2 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten examinierten Pflegefachfrauen oder Pflegefachmänner, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 examinierte Pflegefachfrauen oder Pflegefachmänner (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 2 Ziff. 3 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Fahrer/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 2 Ziff. 4 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Allgemeine (Firmen-)Darstellung. Formlose Eigenerklärung liegt vor.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis darüber, dass die Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem sie ansässig sind, eingetragen sind. Nachweis darf zum Zeitpunkt "Ende der Angebotsfrist" nicht älter als 6 Monate sein. Kopie (Nachweis darf zum Ende der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein) oder Eigenerklärung (Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 4; im Falle eines Unterauftrags /Eignungsleihe zusätzlich formlose Eigenerklärung des Unterauftragnehmers/Dritten) liegt vor.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für die Ausführung des Auftrags ein Onlineportal zur Abbildung der Lagerhaltung / des Hilfsmittelpools (Bestand sowie Bestandsveränderungen) mit Online-Zugriffsmöglichkeiten für bis zu 100 Nutzer bzw. Nutzerinnen der PBeaKK inkl. Beschreibung bzw. Vorlage eines Handbuchs vorhanden ist. Zugriffsmöglichkeiten für bis zu 100 Nutzer/Nutzerinnen der PBeaKK; Vorbereitete Bestätigung - siehe Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 5 der Vergabeunterlagen - und Beschreibung bzw. Handbuch zum Online-Portal liegen vor.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Ausstattung des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags, insbesondere 1) Darstellung des Fuhrparks (Art der Fahrzeuge und Stückzahl) 2) Angaben zu Fax- und Telefonanschlüssen insgesamt (gemeinsamer Telefon- und Faxanschluss ist als ein Anschluss anzugeben). Vollständige Eigenerklärung liegt vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzliste über in den letzten 3 Jahren erbrachte Dienstleistungen (Verwaltung von Hilfsmittelpools für Krankenkassen sowie über die bundesweite Hilfsmittellieferung für Krankenkassen) mit Benennung von Ansprechpartnern und Telefonnummern der Ansprechpartner, der jährlichen Hilfsmittelauslieferungen (getrennt nach Hilfsmittelpool und Neulieferungen) und der Angabe in welchem Zeitraum bundesweite Hilfsmittellieferungen durchgeführt wurden. Obligatorisch muss mindestens vorliegen: -

mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren für Poolverwaltung i. V. m. Wiedereinsatz und - mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren für bundesweite Neuversorgung jeweils in einem Umfang, der mit dem hier ausgeschriebenen vergleichbar ist. Zum Nachweis ist ausschließlich Anhang 9C der Vergabeunterlagen "Referenzblatt" zu verwenden. Dieses muss enthalten: - Art der ausgeführten Vergleichsverträge - Zeitpunkt der Vertragserfüllung - Auftragsvolumen in EUR - Auftraggeber (Name und Anschrift) - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Angabe der Kommunikationsangaben (Telefon etc.)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit

Mindestdeckungssummen je Schadensereignis: - bei Personen- und Sachschäden, pauschal 1.500.000,-- EUR, - bei Vermögensschäden 500.000,-- EUR. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss jeweils mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die Versicherung ist während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses muss der Versicherungsschutz bestehen. Vorbereitete Bestätigung - siehe Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 6 der Vergabeunterlagen - liegt vor.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtangebotspreis brutto

Beschreibung: Gesamtangebotspreis brutto

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität / Leistung

Beschreibung: Qualität / Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die in der Nachweisliste Anhang 21 der Vergabeunterlagen (getrennt nach Losen) geforderten Erklärungen bzw. Nachweise sind innerhalb der Angebotsfrist abzugeben. Jede(r) geforderte, aber nicht oder nicht fristgerecht erbrachte(r) Erklärung oder Nachweis kann zum Ausschluss des Angebots führen. Es wird auf § 56 Abs. 2 und 3 VgV verwiesen. Ob die Auftraggeberin von der Möglichkeit zur Nachforderung nach § 56 Abs. 2 und 3 VgV Gebrauch machen wird, wird nach Ablauf der Angebotsfrist entschieden werden. Ein Anspruch auf Einräumung einer Nachreichungsmöglichkeit besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaften muss im Auftragsfall eine Rechtsform annehmen, bei der eine gesamtschuldnerische Haftung der einzelnen Bietergemeinschaftsmitglieder für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten besteht.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Postbeamtenkrankenkasse

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Postbeamtenkrankenkasse

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Versorgung der Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse im Bereich Krankenkasse mit Inhalations-, Sauerstofftherapie- und Beatmungsgeräten sowie den dazugehörenden zum Verbrauch bestimmten Hilfsmitteln (Produktgruppe 14 des Hilfsmittelverzeichnis der gesetzlichen Krankenkasse)

Beschreibung: Gegenstand der Verträge ist zum einen die Versorgung der Mitglieder und mitversicherten Angehörigen der PBeaKK mit Hilfsmitteln, zum anderen die Übernahme und Verwaltung bestehender Hilfsmittelpools, wobei der Wiedereinsatz von im Pool vorhandenen Hilfsmitteln Vorrang vor der Versorgung mit neuen Hilfsmitteln hat. LOS 3 umfasst die Versorgung der Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse im Bereich Krankenkasse mit Inhalations-, Sauerstofftherapie- und Beatmungsgeräten sowie den dazugehörenden zum Verbrauch bestimmten Hilfsmitteln (Produktgruppe 14 des Hilfsmittelverzeichnis der gesetzlichen Krankenkasse). Siehe Rahmenvereinbarung, Anhang 7 - Los 3 der Vergabeunterlagen. Zu den Pflichten des Auftragnehmers zählt die Übernahme der bestehenden Hilfsmittelpools. Der Bestand des Hilfsmittelpools des Loses 3 (Stichtag: 02.02.2026) ergibt sich aus Anhang 15 der Vergabeunterlagen. Der Auftragnehmer ist

verpflichtet, binnen 10 Arbeitstagen ab Vertragsbeginn den aktuellen Poolbestand in eigene Lager zu überführen. Zu Vertragsbeginn wird die PBeaKK dem Auftragnehmer nochmals eine aktuelle Bestandsliste übergeben, die dann für die Übernahme der Lager maßgeblich ist. Zu den Pflichten des Auftragnehmers zählt auch die Übernahme der Betreiberpflichten im Sinne des § 3 Medizinprodukte-Betreiberverordnung für die Medizinprodukte (Hilfsmittel), die der Auftragnehmer auf Grundlage von § 2 Absatz 1 des Vertrags bereitgestellt hat (vgl. § 2a des Vertrags) - s. Rahmenvereinbarung Anhang 7 Los 3 der Vergabeunterlagen. Die versicherten Personen der PBeaKK sind rechtlich nicht verpflichtet, Hilfsmittel über die PBeaKK zu beziehen. Sie haben vielmehr ein Wahlrecht, wo sie die ihnen verordneten Hilfsmittel beschaffen. Die PBeaKK kann dem Auftragnehmer daher keine Abnahmemengen garantieren. Die PBeaKK weist ihre Versicherten allerdings im Zusammenhang mit der Genehmigung des Hilfsmittels und in ihrem Kundenmagazin auf die Möglichkeit der Versorgung aus dem Hilfsmittelpool bzw. über den Partner der Rahmenvereinbarung hin. Sofern ihre Versicherten diese Form der Hilfsmittelversorgung wünschen, wird die PBeaKK entsprechende Aufträge der Versicherten an den Auftragnehmer vermitteln. Eine Übersicht über die Gesamtmenge der in den Jahren 2023, 2024 und 2025 an Versicherte der PBeaKK abgegebenen Hilfsmittel und deren räumliche Verteilung ergibt sich aus Anhang 16 und 17 bzw. 18 der Vergabeunterlagen, jeweils getrennt nach Losen. Anhang 1 und Anhang 2 der Vergabeunterlagen sowie Anhang 2a der Vergabeunterlagen, jeweils getrennt nach Losen enthält geschätzte Versorgungsmengen / Jahr basierend auf den Erfahrungswerten der Abgabemengen in den Jahren 2023, 2024 und 2025. Diese Angaben sollen als Kalkulationsgrundlage dienen; eine entsprechende Abnahmeverpflichtung der PBeaKK ergibt sich daraus nicht.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33196000 Medizinische Hilfsmittel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33196100 Hilfsmittel für ältere Leute, 33196200 Hilfsmittel für Behinderte, 33157000 Ausrüstung für Sauerstofftherapie und Beatmungsgeräte

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: deutschlandweit

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 05/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die PBeaKK ist berechtigt, durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer den Rahmenvertrag bis zu zwei Mal um jeweils 12 Monate zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Versorgung mit Hilfsmitteln aus dem Bereich der Inhalations-, Sauerstofftherapie- und Beatmungsgeräte sowie den dazugehörigen zum Verbrauch bestimmten Hilfsmitteln) in den letzten drei Geschäftsjahren. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Medizinprodukteberater/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 Medizinprodukteberater/-innen gem. § 31 Medizinproduktegesetz (MPG) (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 3 Ziff. 2 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Medizintechniker/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 Medizintechniker/-innen (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 3 Ziff. 1 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten examinierten Pflegefachmänner und Pflegefachfrauen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 examinierte Pflegefachmänner und Pflegefachfrauen (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 3 Ziff. 3 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Fahrer/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 3 Ziff. 4 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Allgemeine (Firmen-)Darstellung. Formlose Eigenerklärung liegt vor.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis darüber, dass die Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem sie ansässig sind, eingetragen sind. Nachweis darf zum Zeitpunkt "Ende der Angebotsfrist" nicht älter als 6 Monate sein. Kopie (Nachweis darf zum Ende der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein) oder Eigenerklärung (Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 4; im Falle eines Unterauftrags /Eignungsleihe zusätzlich formlose Eigenerklärung des Unterauftragnehmers/Dritten) liegt vor.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für die Ausführung des Auftrags ein Onlineportal zur Abbildung der Lagerhaltung / des Hilfsmittelpools (Bestand sowie Bestandsveränderungen) mit Online-Zugriffsmöglichkeiten für bis zu 100 Nutzer bzw. Nutzerinnen der PBeaKK inkl. Beschreibung bzw. Vorlage eines Handbuchs vorhanden ist. Zugriffsmöglichkeiten für bis zu 100 Nutzer/Nutzerinnen der PBeaKK; Vorbereitete Bestätigung - siehe Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 5 der Vergabeunterlagen - und Beschreibung bzw. Handbuch zum Online-Portal liegen vor.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Ausstattung des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags, insbesondere 1) Darstellung des Fuhrparks (Art der Fahrzeuge und Stückzahl) 2) Angaben zu Fax- und Telefonanschlüssen insgesamt (gemeinsamer Telefon- und Faxanschluss ist als ein Anschluss anzugeben). Vollständige Eigenerklärung liegt vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzliste über in den letzten 3 Jahren erbrachte Dienstleistungen (Verwaltung von Hilfsmittelpools für Krankenkassen sowie über die bundesweite Hilfsmittellieferung für Krankenkassen) mit Benennung von Ansprechpartnern und Telefonnummern der Ansprechpartner, der jährlichen Hilfsmittelauslieferungen (getrennt nach Hilfsmittelpool und Neulieferungen) und der Angabe in welchem Zeitraum bundesweite Hilfsmittellieferungen durchgeführt wurden. Obligatorisch muss mindestens vorliegen: - mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren für Poolverwaltung i. V. m. Wiedereinsatz und - mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren für bundesweite Neuversorgung jeweils in einem Umfang, der mit dem hier ausgeschriebenen vergleichbar ist. Zum Nachweis ist ausschließlich Anhang 9C der Vergabeunterlagen "Referenzblatt" zu verwenden. Dieses muss enthalten: - Art der ausgeführten Vergleichsverträge - Zeitpunkt der Vertragserfüllung - Auftragsvolumen in EUR - Auftraggeber (Name und Anschrift) - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Angabe der Kommunikationsangaben (Telefon etc.)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen je Schadensereignis: - bei Personen- und Sachschäden, pauschal 1.500.000,-- EUR, - bei Vermögensschäden 500.000,-- EUR. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss jeweils mindestens das Zweifache der

Deckungssumme betragen. Die Versicherung ist während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses muss der Versicherungsschutz bestehen. Vorbereitete Bestätigung - siehe Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 6 der Vergabeunterlagen - liegt vor.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtangebotspreis brutto

Beschreibung: Gesamtangebotspreis brutto

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität / Leistung

Beschreibung: Qualität / Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die in der Nachweisliste Anhang 21 der Vergabeunterlagen (getrennt nach Losen) geforderten Erklärungen bzw. Nachweise sind innerhalb der Angebotsfrist abzugeben. Jede(r) geforderte, aber nicht oder nicht fristgerecht erbrachte(r) Erklärung oder Nachweis kann zum Ausschluss des Angebots führen. Es wird auf § 56 Abs. 2 und 3 VgV verwiesen. Ob die Auftraggeberin von der Möglichkeit zur Nachforderung nach § 56 Abs. 2 und 3 VgV Gebrauch machen wird, wird nach Ablauf der Angebotsfrist entschieden werden. Ein Anspruch auf Einräumung einer Nachreichungsmöglichkeit besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaften muss im Auftragsfall eine Rechtsform annehmen, bei der eine gesamtschuldnerische Haftung der einzelnen Bietergemeinschaftsmitglieder für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten besteht.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Postbeamtenkrankenkasse

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Postbeamtenkrankenkasse

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Versorgung der Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse im Bereich Krankenkasse mit Geräten zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen sowie den dazugehörigen zum Verbrauch bestimmten Hilfsmitteln (Produktgruppe 14 des Hilfsmittelverzeichnisses der gesetzlichen Krankenkasse)

Beschreibung: Gegenstand der Verträge ist zum einen die Versorgung der Mitglieder und mitversicherten Angehörigen der PBeaKK mit Hilfsmitteln, zum anderen die Übernahme und Verwaltung bestehender Hilfsmittelpools, wobei der Wiedereinsatz von im Pool vorhandenen Hilfsmitteln Vorrang vor der Versorgung mit neuen Hilfsmitteln hat. LOS 4 umfasst die Versorgung der Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse im Bereich Krankenkasse mit Geräten zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen sowie den dazugehörigen zum Verbrauch bestimmten Hilfsmitteln (Produktgruppe 14 des Hilfsmittelverzeichnisses der gesetzlichen Krankenkasse). Siehe Rahmenvereinbarung, Anhang 7 - Los 4 der Vergabeunterlagen. Zu den Pflichten des Auftragnehmers zählt die Übernahme der bestehenden Hilfsmittelpools. Der Bestand des Hilfsmittelpools des Loses 4 (Stichtag: 02.02.2026) ergibt sich aus Anhang 15. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, binnen 10 Arbeitstagen ab Vertragsbeginn den aktuellen Poolbestand in eigene Lager zu überführen. Zu Vertragsbeginn wird die PBeaKK dem Auftragnehmer nochmals eine aktuelle Bestandsliste übergeben, die dann für die Übernahme der Lager maßgeblich ist. Zu den Pflichten des Auftragnehmers zählt auch die Übernahme der Betreiberpflichten im Sinne des § 3 Medizinprodukte-Betreiberverordnung für die Medizinprodukte (Hilfsmittel), die der Auftragnehmer auf Grundlage von § 2 Absatz 1 des Vertrags bereitgestellt hat (vgl. § 2a des Vertrags) - s. Rahmenvereinbarung Anhang 7 - Los 4 der Vergabeunterlagen. Die versicherten Personen der PBeaKK sind rechtlich nicht verpflichtet, Hilfsmittel über die PBeaKK zu beziehen. Sie haben vielmehr ein Wahlrecht, wo sie die ihnen verordneten Hilfsmittel beschaffen. Die PBeaKK kann dem Auftragnehmer daher keine Abnahmemengen garantieren. Die PBeaKK weist ihre Versicherten allerdings im Zusammenhang mit der Genehmigung des Hilfsmittels und in ihrem Kundenmagazin auf die Möglichkeit der Versorgung aus dem Hilfsmittelpool bzw. über den Partner der Rahmenvereinbarung hin. Sofern ihre Versicherten

diese Form der Hilfsmittelversorgung wünschen, wird die PBeaKK entsprechende Aufträge der Versicherten an den Auftragnehmer vermitteln. Eine Übersicht über die Gesamtmenge der in den Jahren 2023, 2024 und 2025 an Versicherte der PBeaKK abgegebenen Hilfsmittel und deren räumliche Verteilung ergibt sich aus Anhang 16 und 17 bzw. 18 der Vergabeunterlagen, jeweils getrennt nach Losen. Anhang 1 und Anhang 2 der Vergabeunterlagen sowie Anhang 2a der Vergabeunterlagen, jeweils getrennt nach Losen enthält geschätzte Versorgungsmengen / Jahr basierend auf den Erfahrungswerten der Abgabemengen in den Jahren 2023, 2024 und 2025. Diese Angaben sollen als Kalkulationsgrundlage dienen; eine entsprechende Abnahmeverpflichtung der PBeaKK ergibt sich daraus nicht.

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33196000 Medizinische Hilfsmittel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33196100 Hilfsmittel für ältere Leute, 33196200 Hilfsmittel für Behinderte, 33157000 Ausrüstung für Sauerstofftherapie und Beatmungsgeräte

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: deutschlandweit

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 05/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die PBeaKK ist berechtigt, durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer den Rahmenvertrag bis zu zwei Mal um jeweils 12 Monate zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Versorgung mit Geräten zur Behandlung schlafbezogener Atmungsstörungen sowie den dazugehörenden zum Verbrauch bestimmten Hilfsmitteln) in den letzten drei Geschäftsjahren. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Medizinprodukteberater/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 Medizinprodukteberater/-innen gem. § 31 Medizinproduktegesetz (MPG) (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 4 Ziff. 2 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Medizintechniker/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 Medizintechniker/-innen (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 4 Ziff. 1 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten examinierten Pflegefachmänner und Pflegefachfrauen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Obligatorisch mindestens 2 examinierte Pflegefachmänner und Pflegefachfrauen (in Vollzeitbeschäftigung; Mindestwochenarbeitszeit 35 Std.). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 4 Ziff. 3 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der beschäftigten Fahrer/-innen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht). Vollständig ausgefülltes Formblatt "Eigenerklärung Personal" liegt vor (siehe Anhang 9B zu Los 4 Ziff. 4 der Vergabeunterlagen).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Allgemeine (Firmen-)Darstellung. Formlose Eigenerklärung liegt vor.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren. Eigenerklärung Anhang 9A der Vergabeunterlagen liegt vollständig ausgefüllt vor.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis darüber, dass die Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem sie ansässig sind, eingetragen sind. Nachweis darf zum Zeitpunkt "Ende der Angebotsfrist" nicht älter als 6 Monate sein. Kopie (Nachweis darf zum Ende der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein) oder Eigenerklärung (Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 4; im Falle eines Unterauftrags /Eignungsleihe zusätzlich formlose Eigenerklärung des Unterauftragnehmers/Dritten) liegt vor.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für die Ausführung des Auftrags ein Onlineportal zur Abbildung der Lagerhaltung / des Hilfsmittelpools (Bestand sowie Bestandsveränderungen) mit Online-Zugriffsmöglichkeiten für bis zu 100 Nutzer bzw. Nutzerinnen der PBeaKK inkl. Beschreibung bzw. Vorlage eines Handbuchs vorhanden ist. Zugriffsmöglichkeiten für bis zu 100 Nutzer/Nutzerinnen der PBeaKK; Vorbereitete Bestätigung - siehe Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 5 der Vergabeunterlagen - und Beschreibung bzw. Handbuch zum Online-Portal liegen vor.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Ausstattung des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags, insbesondere 1) Darstellung des Fuhrparks (Art der Fahrzeuge und Stückzahl) 2) Angaben zu Fax- und Telefonanschlüssen insgesamt (gemeinsamer Telefon- und Faxanschluss ist als ein Anschluss anzugeben). Vollständige Eigenerklärung liegt vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzliste über in den letzten 3 Jahren erbrachte Dienstleistungen (Verwaltung von Hilfsmittelpools für Krankenkassen sowie über die bundesweite Hilfsmittellieferung für Krankenkassen) mit Benennung von Ansprechpartnern und Telefonnummern der Ansprechpartner, der jährlichen Hilfsmittelauslieferungen (getrennt nach Hilfsmittelpool und Neulieferungen) und der Angabe in welchem Zeitraum bundesweite Hilfsmittellieferungen durchgeführt wurden. Obligatorisch muss mindestens vorliegen: - mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren für Poolverwaltung i. V. m. Wiedereinsatz und - mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren für bundesweite Neuversorgung jeweils in einem Umfang, der mit dem hier ausgeschriebenen vergleichbar ist. Zum Nachweis ist ausschließlich Anhang 9C der Vergabeunterlagen "Referenzblatt" zu verwenden. Dieses muss enthalten: - Art der ausgeführten Vergleichsverträge - Zeitpunkt der Vertragserfüllung - Auftragsvolumen in EUR - Auftraggeber (Name und Anschrift) - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Angabe der Kommunikationsangaben (Telefon etc.)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen je Schadensereignis: - bei Personen- und Sachschäden, pauschal 1.500.000,-- EUR, - bei Vermögensschäden 500.000,-- EUR. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss jeweils mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die Versicherung ist während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses muss der Versicherungsschutz bestehen. Vorbereitete Bestätigung - siehe Angebotsformblatt, Anhang 8, Ziffer 6 der Vergabeunterlagen - liegt vor.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtangebotspreis brutto

Beschreibung: Gesamtangebotspreis brutto

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität / Leistung

Beschreibung: Qualität / Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YDWM39M>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die in der Nachweisliste Anhang 21 der Vergabeunterlagen (getrennt nach Losen) geforderten Erklärungen bzw. Nachweise sind innerhalb der Angebotsfrist abzugeben. Jede(r) geforderte, aber nicht oder nicht fristgerecht erbrachte(r) Erklärung oder Nachweis kann zum Ausschluss des Angebots führen. Es wird auf § 56 Abs. 2 und 3 VgV verwiesen. Ob die Auftraggeberin von der Möglichkeit zur Nachforderung nach § 56 Abs. 2 und 3 VgV Gebrauch machen wird, wird nach Ablauf der Angebotsfrist entschieden werden. Ein Anspruch auf Einräumung einer Nachreichungsmöglichkeit besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaften muss im Auftragsfall eine Rechtsform annehmen, bei der eine gesamtschuldnerische Haftung der einzelnen Bietergemeinschaftsmitglieder für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten besteht.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Postbeamtenkrankenkasse

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Postbeamtenkrankenkasse

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Postbeamtenkrankenkasse

Registrierungsnummer: 992-80031-57

Postanschrift: Nauheimer Straße 98

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70372

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@pbeakk.de

Telefon: +49 71134652996

Internetadresse: <http://www.pbeakk.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 731623d4-a241-4700-b02c-6718c2f5b592 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/07/2026 14:26:04 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 511373-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 140/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/07/2026